



HÖHERE TECHNISCHE BUNDESLEHRANSTALT Wien 3, Rennweg
IT & Mechatronik

HTL Rennweg :: Rennweg 89b
A-1030 Wien :: Tel +43 1 24215-10 :: Fax DW 18

Diplomarbeit

Insight

ausgeführt an der
Höheren Abteilung für Informationstechnologie/Medientechnik
der Höheren Technischen Lehranstalt Wien 3 Rennweg

im Schuljahr 2017/2018

durch

Akyokus Hatice
Kienreich Niklas
Schön Kerstin

unter der Anleitung von

Mag. Roman Jerabek
Mag. Andreas Fink

Wien, 12. Februar 2018

Kurzfassung

Darum geht es.

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Abstract

Thats why – the translated text „Kurzfassung“ (this should be a translation).

Im englischen Abstract sollte inhaltlich das Gleiche stehen wie in der deutschen Kurzfassung. Versuchen Sie daher, die Kurzfassung präzise umzusetzen, ohne aber dabei Wort für Wort zu übersetzen. Beachten Sie bei der Übersetzung, dass gewisse Redewendungen aus dem Deutschen im Englischen kein Pendant haben oder völlig anders formuliert werden müssen und dass die Satzstellung im Englischen sich (bekanntlich) vom Deutschen stark unterscheidet. Es empfiehlt sich übrigens – auch bei höchstem Vertrauen in die persönlichen Englischkenntnisse – eine kundige Person für das „proof reading“ zu engagieren. Die richtige Übersetzung für „Diplomarbeit“ ist übrigens schlicht thesis, allenfalls „diploma thesis“ oder „Master’s thesis“, auf keinen Fall aber „diploma work“ oder gar „dissertation“[1].

Wichtig ist wegen des Abteilens ein `\begin{english}` bzw. `\selectlanguage{ngerman}`.

Ehrenwörtliche Erklärung

Ich erkläre an Eides statt, dass ich die individuelle Themenstellung selbstständig und ohne fremde Hilfe verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die den benutzten Quellen wörtlich und inhaltlich entnommenen Stellen als solche erkenntlich gemacht habe.

Wien, am 12. Februar 2018

Hatice Akyokus

Kienreich Niklas

Schön Kerstin

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	xi
----------------------------	-----------

Abbildungsverzeichnis	xiii
------------------------------	-------------

1	Ziele	1
2	Umsetzung	3
2.1	Nutzen	4
2.2	Bildquellen	4
2.3	Frameworks und Libraries	4
2.3.1	Foundation	4
2.3.2	CreateJS	4
2.3.3	Timeline.js	4
2.4	Responsiveness	4
2.5	Storytelling	4
2.5.1	Story	4
2.5.2	Figur	4
2.6	Inhalt	4
2.6.1	Startseite	4
2.6.2	Interaktive Elemente	4
2.7	Design	4
2.7.1	Hintergedanken	4
2.7.2	RicHtlinien	4
2.7.3	Corporate Design	4
2.8	Video	4
2.8.1	Storyboard	4
2.8.2	Drehbuch	4
2.8.3	Aufbau	4
2.8.4	Kamera	4
2.8.5	Licht	4
2.8.6	Mikrofone	4
2.8.7	Interview mit dem Abteilungsvorstand	4
2.8.8	Tag der offenen Tür	4
2.8.9	Video mit einem ehemaligem Schüler	4
2.8.10	Videoexport	4
2.8.11	Interview mit einem Medientechniklehrer	4
2.8.12	Animationsvideo	4

A	Anhang 1	5
	Literaturverzeichnis	9

Tabellenverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

1 Ziele

2 Umsetzung

2.1 Nutzen

2.2 Bildquellen

2.3 Frameworks und Libraries

2.3.1 Foundation

2.3.2 CreateJS

2.3.3 Timeline.js

2.4 Responsiveness

2.5 Storytelling

2.5.1 Story

2.5.2 Figur

2.5.2.1 Name

2.5.2.2 Rolle

2.6 Inhalt

2.6.1 Startseite

2.6.1.1 Nutzen

2.6.1.2 Technische Aspekte

2.6.2 Interaktive Elemente

A Anhang 1

was auch immer: technische Dokumentationen etc.

Zusätzlich sollte es geben:

- Abkürzungsverzeichnis
- Quellenverzeichnis (hier: Bibtex im Stil plaindin)

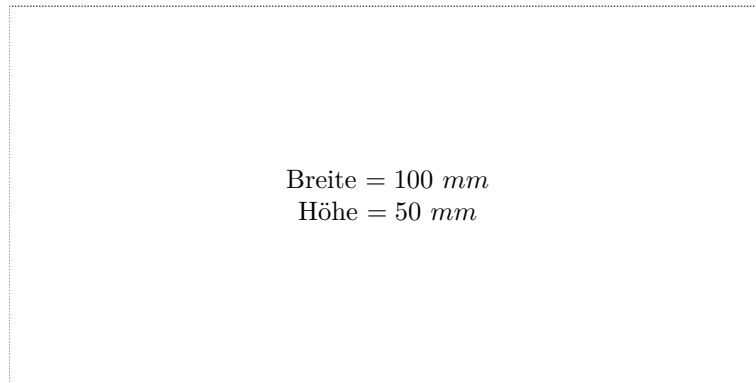
Index

Text to Speech: Umwandlung von Texten in Sprache, 7

Literaturverzeichnis

- [1] *Hagenberg LaTeX Thesis Template*.
<https://github.com/Digital-Media/HagenbergThesis>, Abruf: 2016-10-09
- [2] *LaTeX-Kompendium – Wikibooks, Sammlung freier Lehr-, Sach- und Fachbücher*.
<http://de.wikibooks.org/wiki/LaTeX-Kompendium>, Abruf: 2014-09-14
- [3] *LaTeX-Tipps*. <http://www.siart.de/typografie/latexipps.xhtml#layout>, Abruf: 2014-09-17
- [4] *LaTeX: Umlaute in utf8 Listings korrekt ausgeben*.
<http://uweziegenhagen.de/?p=1500>, Abruf: 2014-09-17
- [5] *Urheberrechtsgesetz*. <http://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Bundesnormen/NOR40041632/NOR40041632.html>, Abruf: 2014-09-14
- [6] DITTRICH, Robert: Zur Quellenangabe bei Zitaten. In: *Urheberrecht im Informationszeitalter. Festschrift für Wilhelm Nordemann*. (2004), S. 617–624. ISBN 3406516831
- [7] KOPKA, Helmut ; RAHTZ, Sebastian: *LaTeX: Einführung*. Bd. 2. Addison-Wesley, 1991
- [8] WIKIPEDIA: *Quellenangabe — Wikipedia, Die freie Enzyklopädie*.
<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Quellenangabe&oldid=131343956>,
Abruf: 2014-09-14
- [9] WIKIPEDIA: *Zitat — Wikipedia, Die freie Enzyklopädie*.
<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Zitat&oldid=134064196>, Abruf: 2014-09-14

— Druckgröße kontrollieren! —



— Diese Seite nach dem Druck entfernen! —

Diese
Seite
nach dem
Druck
entfer-
nen!